

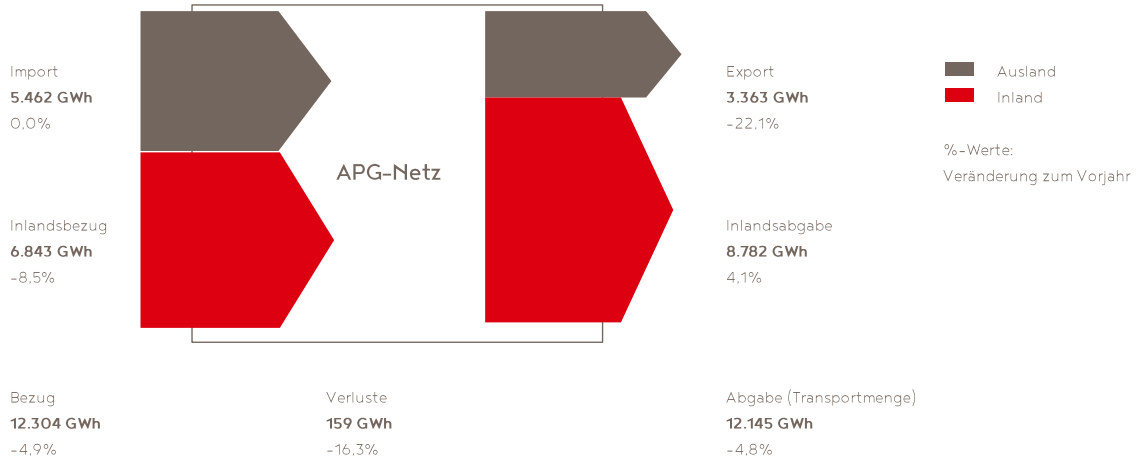
Österreich
braucht
Strom.



Netzbetrieblicher Quartalskurzbericht Quartal 1/2026

Energietransport über die Netzebene 1 der APG

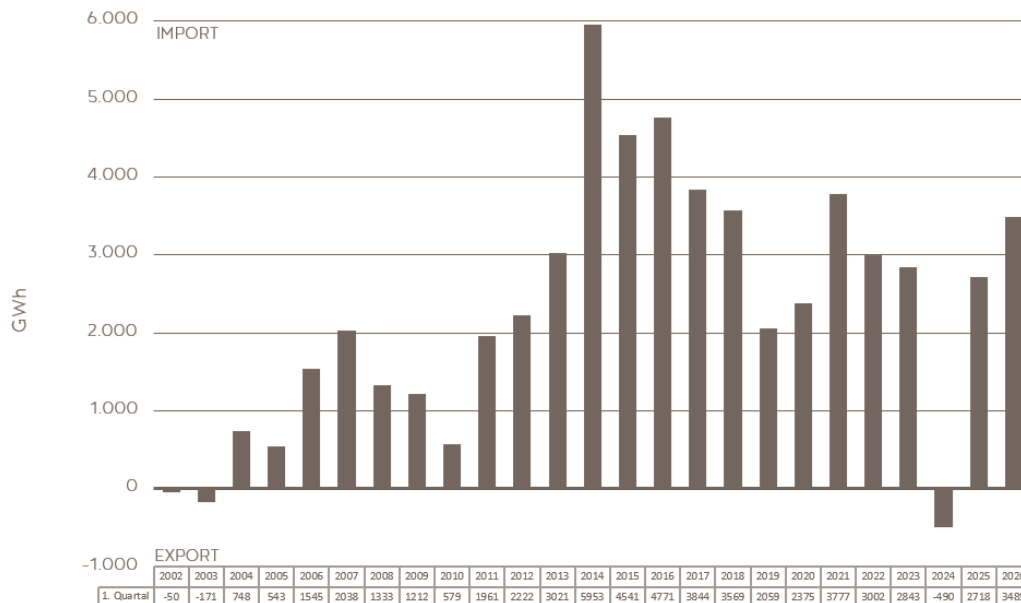
Die über das 220/380-kV-Netz (Netzebene 1) der APG transportierte Energiemenge (inkl. Transite) in der Höhe von 12.145 GWh war in Q1/2026 im Vergleich zum Vorjahr um 4,8% niedriger.



Energieaustausch mit den Nachbar-TSOs

In Q1/2026 wurden von der Regelzone APG per Saldo 3.489 GWh auf Basis der Fahrpläne importiert.

Import-Exportsaldo der Regelzone APG im Q1 gemäß Fahrplänen



Die maximal aufgetretenen Werte des Import-Export-Saldos der Regelzone APG (380-, 220- und 110-kV-Ebene) betragen in Q1/2026 in Exportrichtung 3.351 MW und in Importrichtung 5.368 MW.

Vergleich Soll-Werte mit Ist-Werten

In der folgenden Tabelle sind die geplanten Energieflüsse auf Basis der Fahrpläne inkl. Istwert-Aufschaltungen (IWA) mit den gemessenen Energieflüssen (Messwerte) an den jeweiligen Grenzen zu benachbarten Regelzonen in Q1/2026 gegenübergestellt (positive Werte bedeuten Importe, negative Exporte). Die „Loopflows“ wurden aus der Differenz berechnet.

| | Fahrpläne + IWA | Messwerte | "Loopflows" |
|----|-----------------|-----------|-------------|
| CZ | +2717 GWh | +2544 GWh | -173 GWh |
| HU | -1029 GWh | -874 GWh | +154 GWh |
| SL | -1068 GWh | -335 GWh | +734 GWh |
| IT | -354 GWh | -545 GWh | -191 GWh |
| CH | -452 GWh | -111 GWh | +340 GWh |
| DE | +3670 GWh | +2810 GWh | -860 GWh |

Engpassmanagement

In der nachfolgenden Tabelle sind die Engpassmanagementmengen, die im Q1/2026 zur Beseitigung von Netzengpässen abgerufen wurden, aufgelistet.

| GWh | KW-seitige Maßnahmen bzw. Costly Measures* | | | | | |
|---------|--|-------------------|-----------------------------|-------------------|-----------------------------------|-------------------|
| | Engpässe innerhalb des APG-Netzes | | Engpässe auf Grenzleitungen | | Engpässe außerhalb des APG-Netzes | |
| | Leistungsreduktion | Leistungserhöhung | Leistungsreduktion | Leistungserhöhung | Leistungsreduktion | Leistungserhöhung |
| Q1/2026 | 20,06 | 17,85 | 1,4 | 12,85 | 1,52 | 165,82 |
| Summe | 37,91 | | 14,25 | | 167,34 | |

* nur Abrufe in der Regelzone APG. Stand 03.04.2026

Die Engpassmanagement-Kosten (inklusive Netzreserve) für APG betragen bis zum Ende von Q1/2026 ca. 12,2 Mio. €.

Alle EPM-Abrufe von APG (inklusive Netzreserve) in der Regelzone APG bis zum Ende von Q1/2026 verursachten Kosten in der Höhe von ca. 42,9 Mio. €. Diese Kosten werden zum Teil weiterverrechnet, z.B. wenn Maßnahmen durch externe TSOs zur Lösung von externen Engpässen angefordert wurden.

Alle angegebenen Kosten enthalten Schätzkosten.